

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Lehrbuch der Geographie und Geschichte des
Großherzogthums Oldenburg**

Wesselmann, Hermann Joseph

Oldenburg, 1866

Vorrede.

urn:nbn:de:gbv:45:1-5171

Vorrede.

Vorliegendes Büchlein entstand aus den Ausarbeitungen, welche ich für den Unterricht in der oldenburgischen Specialgeschichte gemacht hatte. Ohne Zweifel hat der Unterricht in der Geschichte des engern Vaterlandes in der Schule seine Berechtigung.

Denn für diejenigen Schüler, welche sich den eigentlichen wissenschaftlichen Studien widmen, geziemt es sich, nicht minder im engern Vaterlande, als in Athen und Rom Bescheid zu wissen.

Aus diesem Grunde ist die Geschichte des Heimathlandes an vielen deutschen Gymnasien ein pflichtmäßiger Lehrgegenstand.

Für diejenigen Schüler aber, welche in der Schule nur eine Ausbildung für das geschäftliche Leben suchen, ist der Unterricht in der Specialgeschichte von noch größerer Wichtigkeit, weil dieselbe für sie dasjenige geschichtliche Feld ist, welches sie so ziemlich vollständig zu übersehen im Stande sind; abgesehen von dem praktischen Nutzen, welchen ihnen ein solcher Unterricht bietet.

Uebrigens gewährt eine Geschichte der Heimath für das Haus eine anregende nützliche Lektüre.

Uebersichtlichkeit und Einfachheit sind in der Bearbeitung dieses Werkchens überall angestrebt. Obwohl das Büchlein nichts Neues bieten will, sind die einzelnen Angaben sorgfältig

geprüft. Wo es nothwendig war, ist mit einiger Ausführlichkeit auf die allgemeine deutsche Geschichte Rücksicht genommen, um dadurch die besondern Verhältnisse zu erklären.

Die kleine Geographie ist der Vollständigkeit wegen hinzugefügt, hoffentlich wird man sie praktisch finden.

Es möge das Büchlein sich das Wohlwollen recht vieler Schulmänner und Jugendfreunde erwerben.

Gloppenburg, 19. Nov. 1865.

Der Verfasser.

Geographische Uebersicht des Großherzogthums Oldenburg.

I. Abschnitt.

§. 1.

Eintheilung.

Das Großherzogthum Oldenburg besteht aus 3 örtlich von einander getrennten Theilen, aus dem Herzogthume Oldenburg, dem Hauptlande, aus dem Fürstenthume Birkenfeld, welches von der preussischen Rheinprovinz, dem Fürstenthume Lübeck, welches vom Herzogthume Holstein eingeschlossen wird.

§. 2.

Geographische Beschaffenheit des Herzogthums Oldenburg.

Das Herzogthum Oldenburg gehört demjenigen Theile der norddeutschen Tiefebene an, welcher zwischen der Weser und Ems liegt, und zwar bildet es den nordöstlichen Theil des Tieflandes zwischen Ems und Weser und schließt sich dem Unterlaufe der Weser unmittelbar an, die Ems berührt das Land an keiner Stelle.

Es schneiden sich im Lande der 53^o N. B. und 26^o D. L. in der Nähe des Dorfes Hatten. Die Gestalt des Landes ist eine längliche, die größte Länge von N. nach S. beträgt 25 Meilen, die größte Breite von D. nach W. etwa 10¹/₂ Meilen.

Die Nordgrenze des Landes bildet die Nordsee mit dem Zahdebusen und die Außenweser.